

Bundesregierung: Maisel—Raab.

Holoubek u. Gen. (304/J), betr. den Antrag der Kammer der gewerblichen Wirtschaft in Tirol auf Anwendung asozialer reichsdeutscher Gesetze (307/AB vom 18. 7. 1955) 76 (20. 7. 1955) 3443 und 3444.	Enthebung vom Amte, Betrauung mit der Fortführung des bisher innegehabten Amtes und mit dem Vorsitz in der einstweiligen Bundesregierung am 14. 5. 1956: „Wiener Zeitung“ Nr. 112 vom 15. 5. 1956.
Kandutsch u. Gen. (351/J), betr. die Erhöhung der Sachbezugsbewertung in der Sozialversicherung (333/AB vom 22. 9. 1955) 80 (26. 10. 1955) 3684 und 3685.	Enthebung am 29. 6. 1956: „Wiener Zeitung“ Nr. 150 vom 30. 6. 1956.
Kysela u. Gen. (389/J), betr. Auszahlung einer einmaligen Zulage an die Rentner der gewerblichen und der land- und forstwirtschaftlichen Sozialversicherung (363/AB vom 12. 12. 1955) 85 (13. 12. 1955) 3899.	Siehe auch Personenregister B, Nationalrat.
Kandutsch u. Gen. (392/J), betr. eine Überbrückungshilfe an Empfänger von Sozialrenten und Fürsorgeunterstützungen (364/AB vom 12. 12. 1955) 85 (13. 12. 1955) 3899.	Betraut mit der Fortführung der Geschäfte des verstorbenen Bundesministers für Handel und Wiederaufbau Böck-Greissau am 23. 4. 1953: „Wiener Zeitung“ Nr. 95 vom 24. 4. 1953; Enthebung am 27. 4. 1953: „Wiener Zeitung“ Nr. 99 vom 29. 4. 1953.
der Bundesräte	Betraut mit zeitweiliger Vertretung:
Dr. Lukeschitsch u. Gen. (67/J-BR), betr. die Ärztehonorare in Kärnten (60/AB-BR vom 31. 5. 1954) 93 (29. 6. 1954) 2091.	des Bundesministers für Handel und Wiederaufbau Böck-Greissau am 2. 4. 1953: NR 3 (15. 4. 1953) 20—21, BR 81 (17. 4. 1953) 1773;
PROKSCH Anton, Abgeordneter zum Nationalrat, Schriftsetzer, Wien.	des Bundesministers für Finanzen Dr. Kamitz am 10. 6. 1953: „Wiener Zeitung“ Nr. 133 vom 12. 6. 1953; am 24. 8. 1953: Zl. 1198-NR/1953; am 14. 12. 1953: NR 30 (16. 12. 1953) 1284, BR 88 (18. 12. 1953) 2007; am 13. 1. 1954: „Wiener Zeitung“ Nr. 11 vom 15. 1. 1954; am 21. 9. 1954: „Wiener Zeitung“ Nr. 220 vom 22. 9. 1954; am 15. 12. 1954: „Wiener Zeitung“ Nr. 293 vom 18. 12. 1954, BR 98 (21. 12. 1954) 2253; am 3. 6. 1955: „Wiener Zeitung“ Nr. 131 vom 8. 6. 1955, am 30. 7. 1955: Zl. 1685-NR/1955; am 9. 9. 1955: „Wiener Zeitung“ Nr. 211 vom 11. 9. 1955, BR 108 (14. 9. 1955) 2495—2496; am 24. 5. 1956: „Wiener Zeitung“ Nr. 120 vom 25. 5. 1956;
Bundesminister für soziale Verwaltung in der Bundesregierung Raab.	des Bundesministers für Unterricht Dr. Kolb am 23. 10. 1954: NR 46 (27. 10. 1954) 2041;
Ernennung am 23. 1. 1956: NR 93 (8. 2. 1956) 4542; BR 113 (10. 2. 1956) 2630.	des Bundesministers für Unterricht Dr. Drimmel am 10. 11. 1954: „Wiener Zeitung“ Nr. 262 vom 11. 11. 1954; am 3. 5. 1955: NR 67 (12. 5. 1955) 3072; am 30. 9. 1955: „Wiener Zeitung“ Nr. 229 vom 2. 10. 1955; am 10. 2. 1956: „Wiener Zeitung“ Nr. 36 vom 12. 2. 1956; am 14. 3. 1956: „Wiener Zeitung“ Nr. 64 vom 16. 3. 1956;
Enthebung vom Amte und Betrauung mit der Fortführung des bisher innegehabten Amtes am 14. 5. 1956: „Wiener Zeitung“ Nr. 112 vom 15. 5. 1956.	des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft Thoma am 10. 3. 1956 bis einschließlich 15. 3. 1956: „Wiener Zeitung“ Nr. 60 vom 11. 3. 1956.
Enthebung am 29. 6. 1956: „Wiener Zeitung“ Nr. 150 vom 30. 6. 1956.	Mit zeitweiliger Vertretung des Bundeskanzlers Ing. Raab wurde (infolge gleichzeitiger Verhinderung des Vizekanzlers) betraut:
Siehe auch Personenregister B, Nationalrat.	Bundesminister Thoma am 6. 4. 1955: „Wiener Zeitung“ Nr. 83 vom 9. 4. 1955.
Beantwortung der Anfragen:	Regierungserklärungen:
der Abgeordneten	anlässlich des Amtsantrittes der am 2. April 1953 ernannten Bundesregierung NR 3 (15. 4. 1953) 21—26; BR 81 (17. 4. 1953) 1773—1774.
Kandutsch u. Gen. (425/J), betr. die Vorfälle im Chemisch-pharmazeutischen Institut (390/AB vom 10. 2. 1956) 94 (29. 2. 1956) 4572 und 4573.	
Dr. Pfeifer u. Gen. (382/J), betr. die Außerkraftsetzung des Wirtschaftssäuberungsgesetzes (404/AB vom 3. 3. 1956).	
Kandutsch u. Gen. (423/J), betr. Maßnahmen zugunsten schwer vermittelbarer Arbeitskräfte (412/AB vom 21. 3. 1956).	
Dr. Pfeifer u. Gen. (454/J), betr. die Außerkraftsetzung des Wirtschaftssäuberungsgesetzes (414/AB vom 23. 3. 1956).	
RAAB Julius, Ing., Abgeordneter zum Nationalrat, Baumeister, Wien.	
Ernennung zum Bundeskanzler am 2. 4. 1953: NR 3 (15. 4. 1953) 20; BR 81 (17. 4. 1953) 1772.	